

Alastor-Week 2021

#MissBlissy

Von SchattenInk

Kapitel 3: Er will der aller Beste sein!

Niffty wusste nicht was sie ins Rollen brachte, aber es änderte ALLES!

Sie und Alastor bereiteten wie so oft zusammen das Abendessen für das Hotel vor. Und eigentlich tat Niffty nur das, was sie immer tat, sie redete über das was ihr einfach so in den Sinn kam und aktuell war das Pokémon! Wer hätte ahnen können, dass der Pokémon Hype Alastor mit einen Mal komplett in den Griff hatte!?

Alastor hörte ihr sehr interessiert und erschreckend still zu, als Niffty von all den Pokémon schwärmte, den Trainern und den Arena-Kämpfen und was es für ein Spektakel war. Sie zeigte Alastor sogar ein paar Pokémon-Karten, die sie von der Erde hatte.

Wer konnte wissen, dass Alastor losziehen würde, um der beste Pokémon-Trainer der Hölle zu werden?

Niffty hatte keine Ahnung wie er es machte – vielleicht mit seiner Schattenmagie – aber er zog los und fing den armen Sir Pentious in einem seltsamen Schatten-Pokeball ein.

Und der Arme Sir Pentious soll kreidebleich gewesen sein, als Alastor Vox zu einem Pokémonkampf herausforderte!!!

666 News berichteten, dass der Radiodämon dabei gesichtet wurde, wie er dem berühmten TV-Overlord einen Ball an die Scheibe warf und rief: „Arbok – Gift-Attacke!“

Tatsächlich soll ein zunächst sehr erboster Sir Pentious aus der Kugel gefallen sein. Man berichtete, dass der Schlangen-Dämon Weiß wie eine Wand wurde, als er merkte, dass er dem stinksauen Overlord Vox vor den Füßen hockte, der eine gewaltige Beule am Bildschirm bekam, wo der Ball ihn getroffen hatte.

Tatsächlich soll es zu einem Kampf gekommen sein, in dem eine Gift-Attacke zum

Einsatz kam. Es muss eine Verwechslung oder ein Unfall gewesen sein – so wird spekuliert, denn niemand wäre so dumm – aber Sir Pentious hatte Valentino höchstpersönlich, ins Bein Gebissen, als dieser in den Kampf eintrat, aus dem sich der Schlangendämon unauffällig herauswinden wollte! Der offenbar durchgedrehte Radiodämon soll dabei geschrien haben: „Los Arbok – lass sein Genesect nicht entkommen!“

Des Weiteren soll Alastor sich selbst als besseren Pokémon-Trainer, als Vox bezeichnet haben. Allerdings liegen 666 News bisher keine Informationen vor, was ein Pokémon-Trainer sei. Man Arbeitet aber an dem Problem.

Niffty verfolgte auf ihrem Hellphon gebannt die entstehende Debatte. Tatsächlich fanden sich bald weitere Dämonen, die bestens Bescheid wussten und begeistert teilnahmen. Gruppen von vermeintlichen Pokémon-Trainern bildeten sich, die andere Dämonen zu Fangen versuchte. Aber Tatsächlich lieferten sich ausgerechnet Alastor und der König der Hölle Luzifer ein Kopf an Kopf Rennen, denn alle Beide wollten der aller Beste sein! Und sie würden sich alle schnappen!

Neben Niffty verfolgte auch Velvet den neusten Trend in der Hölle und beschloss das diesen zwei Männern geholfen werden konnte! Sie setzte sich dafür ein das Pokémon Go für das Hellphon Kompatibel wurde und bald schon war die Hölle erfüllt mit Smombie's!

Alle auf der Suche nach dem nächsten Pokémon, liefen sie in Schluchten und Höllenfeuer. Oder in den ohnehin gräflichen Straßenverkehr der Hölle!

Es war eine Katastrophe mit Eppichen Ausmaß, die so zumindest gemildert wurde.

Aber zumindest hörte Luzifer, durch die Einführung von Pokémon Go damit auf die Leute dazu aufzufordern ihn Doktor Eich zu nennen und Alastor hatte endlich ein Hellphon, außerdem tat er nicht mehr so, als wären er und Vox, wie Ash und Gary.

Aber eins stand für Niffty und auch Velvet fest: Es war eine gute Show!

Und ein Hoch auf Pokémon Go!